

1100 Wien, Innovationsstraße 1
Tel: +43/1/811 50-0; Fax -5009

www.frequentis.com

Wien, August 2008

Britische Flugsicherung NATS entscheidet sich für Flugstreifenlösung von FREQUENTIS

Bereits im Februar 2008 fiel die Vorentscheidung: Die britische Flugsicherung NATS wählte das österreichische High-tech Unternehmen Frequentis als bevorzugten Lieferanten für die Neu-Ausschreibung seiner Lösung für elektronische Flugstreifen in den NATS-Flugverkehrskontrollzentralen in Schottland und in Swanwick/Hampshire. Am 7. August wurde nun am Frequentis-Firmensitz in Wien der Vertrag unterzeichnet – Frequentis entwickelt, liefert und implementiert für die britische Flugsicherung seine smartStrips-Lösung. Diese ersetzt auf der Basis neuester Technologien die bisherigen Papier-Flugstreifen.

In der Flugsicherung ist jedem betreuten Flugzeug ein Flugstreifen zugeordnet, auf dem der Lotse alle für den jeweiligen Flug relevante Daten händisch vermerkt. Bisher waren dafür hauptsächlich Papier-Streifen im Einsatz, nun werden international immer mehr elektronische Flugstreifenlösungen eingeführt.

Die Frequentis Flugstreifenlösung smartStrips® setzt dabei auf die gewohnte Aufbereitung der Flugdaten - sowohl das Aussehen als auch die Handhabung der elektronischen Flugstreifen entsprechen den konventionellen Papier-Flugstreifen. Gleichzeitig bietet die neue Lösung die Möglichkeit, die Daten auch weiterführend elektronisch zu bearbeiten – damit steht den Fluglotsen zukünftig eine moderne, äußerst leistungsfähige Lösung zur Verfügung.

Das erkannte man auch bei der britischen Flugsicherung NATS (National Air Traffic Services), einem der weltweit führenden Flugsicherungs-Unternehmen – NATS serviert die 15 größten Flughäfen in Großbritannien; alleine in diesem Jahr wird NATS mehr als zwei Millionen Flüge mit über 220 Millionen Fluggästen abwickeln. NATS setzt dabei auf technisch anspruchsvolle Lösungen – gemeinsam mit Frequentis baut man auf Basis der Frequentis smartStrips®-Lösung nun das weltweit größte elektronische Flugstreifensystem namens "Electronic Flight data Display"(EFD).

Sicherheit und Effizienz

EFD wird für eine weitere Steigerung bei der Sicherheit und Effizienz in der Abwicklung sorgen und damit auch Kosten reduzieren. Wesentliches Merkmal des Systems ist seine außergewöhnlich hohe Bedienerfreundlichkeit, wird doch das endgültige Design in enger Zusammenarbeit zwischen NATS und Frequentis erarbeitet und damit für die Bedürfnisse der Fluglotsen optimiert.

Die Sicherheitsstandards wurden bei diesem Projekt ebenfalls erhöht: Von SIL 2 (Safety Integrity Level 2) zu dem noch anspruchsvolleren Standard AL3 (ED109). Zusätzlich wird eine neue innovative Ausfallslösung entwickelt.

NATS Programm für die Optimierung des User Interface Design

NATS entschied sich mit der Auswahl der smartStrips® als Basis ihres EFD für ein System, das bereits weltweit erfolgreich im Einsatz ist, wie z.B. seit November 2007 im Tower des Christchurch International Airports in Neuseeland. Darüber hinaus wird das System in der gemeinsamen Zusammenarbeit NATS – Frequentis weiter entwickelt werden.

Das aktuelle Projekt ist ein Folgeauftrag zu einem Consulting-Auftrag aus dem Jahr 2007, mit dem NATS das Frequentis User Interface Center mit dem Entwurf und Entwicklung der Bedienerchnittstelle für zukünftige Flugsicherungs-Lösungen beauftragte – die ersten Meilensteine in diesem Projekt wurden nun auch abgeschlossen.

Frequentis User Interface Center

Bereits frühzeitig erkannte man bei Frequentis die Bedeutung einer optimierten Mensch-Maschinen-Schnittstelle für sicherheitskritische Anwendungen. 1986 wurde ein eigenes "User Interface Center" (UIC) gegründet. Das Team arbeitet intensiv an Forschung und Entwicklung bezüglich der Mensch-Maschinen-Schnittstelle, Bedienoberflächen werden maßgeschneidert auf spezielle Kundenbedürfnisse bzw. Anwender-Gruppen konfiguriert.

Der NATS-Auftrag ist ein wichtiger Meilenstein für das Frequentis UIC, das ein führender weltweiter Consulter für sicherheitsrelevante Systeme werden möchte. Schon jetzt kann das UIC auf eine Reihe bedeutender Referenzen verweisen – neben dem Design der Bedienoberfläche für alle Frequentis-Systeme hat das UIC bereits Beratungsaufträge z.B. für die deutsche Fluglinie Lufthansa, die Deutsche Bundeswehr oder das Österreichische Bundesheer abgewickelt.

„Perfektion [im Design] ist nicht dann erreicht, wenn es nichts mehr hinzu zu fügen gibt, sondern wenn man nichts mehr weglassen kann.“

Antoine de Saint-Exupery

Nähere Informationen zu Frequentis

Nähere Informationen zu Frequentis finden Sie auf www.frequentis.com

Nähere Informationen zu NATS

Nähere Informationen zu NATS finden Sie auf www.nats.co.uk